

Dr. Claudius Fischli

Von Nix kommt Nix:
Vertrauen in Selbstorganisation



Vertrauen gilt ganz allgemein, jedoch speziell in Organisationen, als wirkungsvolles Paradigma im Umgang mit Unsicherheit und Komplexität. Allerdings kann es nicht ohne Weiteres «von oben» verordnet werden. So sind Vertrauensbeziehungen meist eine Folge informeller Prozesse und entziehen sich klassischer (hierarchischer) Steuerung.

Ist es möglich, dieses für Selbstorganisation notwendige, jedoch auf der informellen Seite der Organisation beheimatete Geschehen zu «organisieren»? Wie sieht ein professioneller Umgang aus mit dem notwendigen Grundwiderspruch zwischen den traditionellen Kernwerten der Organisation (Aufwand-Ertragslogik, Kontrolle, Steuerung,) und der weitgehenden Unkontrollierbarkeit bzw. Unsteuerbarkeit von Vertrauensprozessen?

Der vorliegende Beitrag untersucht strukturelle Bedingungen sowie gruppenspezifisch fundierte Interventionen, die Kommunikation und psychologische Sicherheit im Rahmen selbstorganisierender Prozesse unterstützen.

Zur Person:

Dr. Claudius Fischli, Jahrgang 1965, lebt mit seiner Ehefrau und den gemeinsamen Söhnen in Appenzell (Schweiz). Seit 2003 begleitet er Führungskräfte, Teams und Organisationen als selbständiger Trainer und Berater. 2013 realisierte er ein lang gehegtes Wunschprojekt und gründete das L3 Institut für Führungslernen in St. Gallen mit dem Ziel, Führungskräften und Organisationen explizit gruppenspezifisch fundiertes Lernen zugänglich zu machen.

Webseite:

www.fischli-leadership.ch